

Mit tollem Kampfgeist schlugen die Herren des Tennisclubs Schrobenhausen die zweite Vertretung des TC Schiessgraben Augsburg. Die Damen schrammen knapp an einem Erfolg gegen TC Friedberg vorbei. Die Herren 70 fuhren ihren dritten Sieg ein. Die Freizeit-Herren Doppel 60 stehen ohne Satzverlust an der Tabellenspitze. Ansonsten war an diesem Spieltag mehr Schatten als Licht.

Damen, Südliga 1

TC Schrobenhausen – TC Friedberg = 4:5

Die Damen lieferten ihren mit zwei Tschechinnen angetretenen Gegnerinnen aus Friedberg einen heißen Kampf. Am Ende waren nur zwei Punkte entscheidend für die Niederlage. In den Einzelspielen punkteten Elisabeth Dengler, Pauline Felber und Lea Boysen. Mit viel Einsatz und Können kämpften Lisa Haas und Nicole Kutenreich, doch zum Erfolg reichte es bei beiden nicht. Somit stand es 3:3 nach den Einzelspielen. Josefine David-Gobec harmonierte im Doppel gut mit Nicole Kutenreich, was ihnen den Sieg im Matchtiebreak einbrachte. Nachdem Dengler/Felber klar verloren, kämpften Haas/Boysen um den Gesamterfolg. Äußerst knapp verloren sie beiden nach großartigem Spiel im Matchtiebreak mit 8:10. Am Donnerstag, den 22.05.2022 geht es zum Stadtderby nach Neuburg. Wenn die Damen ihre Form konservieren können, sollte ein Erfolg drin sein. Spielbeginn 10.00 Uhr.

Damen 40, Landesliga 1

TC Schrobenhausen – TSV Rottenburg = 3:6

Das Ergebnis scheint klar, aber bei etwas mehr Glück hätte auch ein Erfolg drin sein können für Nicole Kutenreich, Christine Beulshausen, Sigrid Daniel, Ulli Pöckl, Sonja Wolf und Tanja Assenbrunner. Somit bleibt nach zwei Spielen vorerst der letzte Platz. Am Samstag zuhause um 10.00 Uhr empfangen die Damen 40 ihre Tenniskolleginnen vom TC Schwaben Augsburg. Eine sicherlich schwere Aufgabe.

Damen 60, Landesliga 1

TC Schrobenhausen – SV Prutting = 1:5

Drei verlorene Matchtiebreaks durch die neue Nummer eins Angela Jahnke und Irmgard Ostermayr in den Einzelspielen und durch Ostermayr/Schmidberger im Doppel waren einfach zuviel. Somit war der souverän herausgespielte Sieg von Heidi Rupp umsonst.

Herren 1, Landesliga 2

TC Schrobenhausen – TC Schiessgraben Augsburg 2 = 6:3

Sie sind einfach eine tolle Truppe, die Herren 1 des TCS. Mit großem Kampfgeist und mit spielerischem Können schafften sie die Überraschung, den an allen Positionen mit besseren Leistungsklassen besetzten Gegner von Schiessgraben Augsburg zu schlagen. Taktisch klug agierend siegte Crt Gobec. In zwei Sätzen gewann Moritz Ott. Johannes Keil, von Muskelkrämpfen geplagt, und Maxi Haas kamen über den Matchtiebreak zu

Erfolg. Sebastian Kröger und Martin Höhler mussten sich starken Gegnern beugen. Mit 4:2 nach den Einzelspielen waren die Zeichen schon auf Gesamterfolg gestellt. Keil/Haas machten im Dreierdoppel mit einem klaren Sieg schnell alles klar. Davon beflügelt kämpften und spielten auch Gobec/Höhler befreit auf und gewannen im Matchtiebreak. Zwei Spiel, zwei Siege, wer hätte das gedacht. Und dazu noch ein Platz in der Spitzengruppe der Landesliga zwei.

Herren 2, Südliga 2

TC Pfaffenhofen II – TC Schrobenhausen = 9:0

Durchwegs keine Chance auf einen Sieg hatten Valentin Ott, Laurenz Euba, Christian Euba, Tim Scharbatke, Paul Moll und Sefan Karbowski, weder im Einzel noch im Doppel.

Herren 3, Südliga 6

TC Schrobenhausen – TV Altomünster 2 = 4:2

Der erste Erfolg in der noch jungen Saison für die Nachwuchsspieler des TC Schrobenhausen. Johannes Eibel und Maximilian Kindler punkteten in den Einzeln. Beide Doppel in der Besetzung Eibel/Jakob Heggenstaller und Schön/Kindler gingen auf die Schrobenhausener Seite.

Herren 40, Südliga 2

TC Schrobenhausen – TSV Wolnzach = 0:9

Es schaut nach einer klaren Niederlage der Herren 40 aus. Doch dem war nicht so. Fünf der insgesamt neun Matches ging im Matchtiebreak an die stark besetzten Wolnzacher. Christian Euba, Hardy Kleinschmidt, Rudi Dengler, Karlheinz Bindchen, Stefan Karbowski und Thomas Assenbrunner zeigten viel Kampfgeist, der aber vergeblich war.

Herren 65, Bayernliga

TSV Kottern – TC Schrobenhausen = 4:2

Schon von vornherein war den Spielern klar, in Kottern zu gewinnen, wird schwer, denn man kannte die spielstarken gegnerischen Akteure schon aus früheren Begegnungen. Noch dazu reiste Karl Trompler mit Probleme im Schlagarm an und verlor in zwei Sätzen. Niedermeir Sigi fand kein Rezept gegen den ausgefuchsten Gegner an Nummer zwei. „Grasi“Grasmeir und Alex Wittman erfüllten die Erwartungen mit Siegen. Niedermeir/Gerhard Thurnhofer hatten im Einserdoppel keine Chance. Jetzt lag es an Grasmeir/Wittmann zumindest das Unentschieden zu sichern. Sie vergeigten den ersten Satz nach klarer Führung im Tiebreak, der zweite Satz ging mit 6:0 klar auf die Schrobenhausener Seite. Doch im entscheidenden Matchtiebreak ging vieles daneben und der Sieg an die Gegner.

Herren 70, Bayernliga

TC Schrobenhausen – TC Bad Aibling = 5:1

Dritter Sieg im dritten Spiel. Karl Trompler, Sigi Niedermeir, Sepp Grasmair gewannen in zwei Sätzen, während Kapitän Erhard „Hardl“ Dürrmann über einen klar gewonnenen Matchtiebreak zum Erfolg kam. In den Doppelspielen siegten Niederm/Grasmair im Matchtiebreak. Hollmann/Dürrmann mussten sich im Matchtiebreak geschlagen geben. Somit freut sich das Team über einen zweiten Tabellenplatz.

Freizeit-Herren Doppel 60, Südliga 1

TC Schrobenhausen – TC Buchdorf = 4:0

Sie spielen nur zum Spaß und sie spielen nur Doppel.

In einer starken Besetzung mit Wolfgang Brummer, Toni Bayerstorfer, Karlheinz Bindchen, Willi Thurnhofer und Plöckl Vitus gewannen die Freizeit-Herren Doppel 60 alle vier Matches ohne Probleme. Damit steht das Team nach zwei Spieltagen mit 4:0 Punkten, 8:0 Matchpoints und 16:0 Sätzen an der Spitze der Südliga 1.

Juniorinnen 18, Südliga 1

TC Schrobenhausen – TC Dachau = 2 : 4

Lea Boysen (Leistungsklasse 12,4) zeigte ihr enormes Talent und besiegte im Matchtiebreak eine weit über ihr eingestufte Dachauerin. Gut verkaufte sich Polina Sandratska bei ihrer knappen Niederlage. Die noch leicht erkrankte Magdalena Moll trat sich an. Keine Chance hatte Aliyah Ünlü an Nummer eins gegen eine der besten Nachwuchsspielerinnen in Bayern. Im Doppel gab es noch einen Erfolg von Ünlü/Boysen.

Knaben 15, Südliga 2

TC Mering – TC Schrobenhausen = 5:1

Den Ehrenpunkt in Mering erkämpfte Max Burkhart im Matchtiebreak.

Bambini 12, Südliga 5

TC Waidhofen – TC Schrobenhausen = 0:9

Nach diesem Erfolg in Waidhofen stehen die Bambini ungeschlagen an der Spitze der Tabelle.

Dunlop Kleinfeld U9, Südliga 2

TC Schrobenhausen – TC Pfaffenhofen = 11:10